



**MONATSBLATT | JANUAR 17**



**CHRISTLICHES GEMEINDEZENTRUM ALBERSHAUSEN  
SPARWIESER STR. 47 | 73095 ALBERSHAUSEN**



# DIE GABE DES *Teilens und Gebens*

Jede Gabe, die Gott schenkt ist einzigartig und in ihrer Bedeutung von unschätzbarem Wert. In diesem Monat möchte ich ein paar Gedanken zu der Gabe des Teilens bzw. Gebens weitergeben. Diese Gabe wird ausschließlich im Gabenkatalog des Römerbriefes erwähnt. Wer teilt, tue es in Einfalt (Römer 12,8). Das griechische Wort *metadidomi* (Teilen) bedeutet auch Anteil geben, Almosen austeilen oder auch materiell unterstützen. Die Gabe des Teilens bezieht sich primär auf das Teilen von Besitz. Z. B. das Mitteilen von Gaben und Fähigkeiten, zeitliche und räumliche Ressourcen oder die Weitergabe von Wissen und Know-how.<sup>1</sup>

Eine mögliche Definition könnte die folgende sein:

**DAS WAS GOTT EINEM GIBT, WIRD MIT  
ANDEREN GETEILT ODER GROSSZÜGIG**

**WEITERGEGEBEN ODER VERSCHENKT.  
EIGENER MATERIELLER BESITZ HAT  
KEINEN HOHEN STELLENWERT,  
SONDERN DAS TEILEN DER VON GOTT  
GESCHENKTEN GABEN, UM FÜR GOTTES  
REICH EIN SEGEN ZU SEIN.**

Wie bei allen anderen Gaben, so ist auch ein entscheidender Faktor im Gebrauch dieser Gabe die richtige Herzenshaltung. In Philipper 2,5-7 schreibt Paulus: „<sup>5</sup> Das ist die Haltung, die euren Umgang miteinander bestimmen soll; es ist die Haltung, die Jesus Christus uns vorgelebt hat. <sup>6</sup> Er, der Gott in allem gleich war und auf einer Stufe mit ihm stand, nutzte seine Macht nicht zu seinem eigenen Vorteil aus. <sup>7</sup> Im Gegenteil: Er verzichtete auf alle seine Vorrechte und stellte sich auf dieselbe Stufe wie ein Diener. Er wurde einer von uns – ein Mensch wie andere

<sup>1</sup> Rust, *Charismatisch dienen*, 184.

**Menschen.“** Die Gesinnung Jesu kommt darin zum Ausdruck, dass er seinen Reichtum und die Vorrangstellung bei Gott verlassen hat, mit uns Menschen unser Menschsein teilte und zugleich seine Herrlichkeit, die er bei Gott hatte. In Johannes 17,22 sagt Jesus: **„Und die Herrlichkeit, die du mir gegeben hast, habe ich ihnen gegeben.“** Der Charakter der Gabe des Teilens wird in der Sendung der Person Jesu deutlich.<sup>2</sup>

Ein wichtiger Aspekt dieser Gabe ist auch, dass das Teilen an sich noch kein Charisma ist. Es wird dann zum Charisma, wenn Christus es in meinem Herzen anstößt und bewirkt.<sup>3</sup> Es spielt auch keine Rolle, ob jemand reich oder arm ist. Eine großzügige Herzeshaltung ist eine Frage der Einstellung zu dem, was mir Gott anvertraut hat. Menschen mit dieser Gabe sehen das, was Gott ihnen gegeben hat, als Geschenk an und geben es gerne weiter. Besonders deutlich wird das in Apostelgeschichte 2. Ein besonderes Kennzeichen der Urgemeinde der Apostelgeschichte war es, dass sie alles miteinander teilten (vgl. Apg. 2,44-45). Das Reich Gottes erfuhr dadurch eine enorme Dynamik. Geteiltes Leid ist halbes Leid, geteilte Freude ist doppelte Freude. Die Menschen konnten sich darauf verlassen, dass ihre Geschwister für sie da sind. Jahrhunderte später noch sind Christen wie auch Nichtchristen fasziniert darüber, wie die Urgemeinde miteinander lebte. Viele Missionare und Gemeindegroünder entdeckten in dieser Lebensform einen Schlüssel, das Reich Gottes wirkungsvoll auszubreiten.

<sup>2</sup> Ebd., 185.

<sup>3</sup> Ebd., 186.

In einer finanziell sehr herausfordernden Phase einer Gemeinde erlebte ich, wie jemand eine sehr hohe Summe spendete. Im Jahresrückblick stellte man erstaunt fest, dass diese Sonderspende den weiteren Fortbestand der Gemeinde sicherte. Die Gabe des Teilens/Gebens ermöglichte es, dass die Gemeinde weiterhin ihrer Berufung nachgehen konnte.

Durch einen einladenden, mitteilenden und diakonischen Lebensstil kann vielen Menschen dazu verholfen werden, sich dem Evangelium von Jesus zu öffnen. Gerade im Bereich der Gastfreundschaft kann die Gabe des Teilens zum Ausdruck kommen. Da, wo wir unsere Wohnungen und Häuser öffnen, öffnet Gott oft die Herzen der Menschen.

Es gäbe an dieser Stelle noch einiges zu sagen zu dieser Gabe. Eins ist mir noch wichtig: Gott möchte jeden dazu gebrauchen, ein Segen für andere Menschen zu sein. Wie genau, möchte er jedem persönlich zeigen. Vielleicht hast du selbst diesen Segen schon erlebt, wenn Menschen mit dir geteilt haben. Dann gehörst du zu den Menschen, die mit dieser wundervollen Gabe in Berührung gekommen sind. Ich bin davon überzeugt, sowohl du, als auch derjenige, der geteilt hat, ist beschenkt worden. Vielleicht bist du ermutigt, selbst eine Person zu sein, die andere beschenkt und mit ihnen teilt. Jesus wird zu deinem Herzen sprechen.



**JÜRGEN**

Pastor der Gemeinde

# 80. Geburtstag von Elisabeth



## 80 Jahre sind kein Pappenstein!

Ein Werk von Menschenhand, z.B. ein Auto, ein Gebrauchsgegenstand oder ein Kunstwerk würde mit diesem Alter schon in den erlauchten Kreis der altherwürdigen Relikte aus einer anderen Zeit gehievt, beiseite gestellt und geschont werden.

Dass das bei Menschen nicht der Fall sein muss, zeigt das Beispiel meiner Mutter Elisabeth.

Als sie am 27.11.2016 ihren 80-jährigen Geburtstag in der CGA feierte, stellte sich so mancher die Frage: 80 Jahre!? Wie kann das sein? Hat da jemand die Geburtsurkunde frisiert? Doch ich selbst bin Zeuge, dass an diesem Tage alles mit rechten Dingen zuzuging. 80 echte Jahre hat sie erlebt, mit allen Höhen und Tiefen, und vor allem: Mit ihrem Herrn Jesus, dem sie treu und mit immer noch wachsendem Eifer und Elan nachfolgt

und dabei ihr bald biblisches Alter einfach ignoriert.

Ich kenne ihre Agenda und ich weiß, wie viele Aufgaben sie immer noch bewältigt – und das stets mit einem fröhlichen Lied auf den Lippen. Chapeau!

Sie nimmt das Wort aus Phil 4,4 „Freuet euch in dem Herrn alle Wege, und abermals sage ich: Freuet euch!“ so wörtlich wie sonst niemand, den ich kenne und schafft es dabei auch noch, jeden, der offen dafür ist, damit anzustecken. Cool! Sehr cool.

Wenn ich sie anschau, denke ich oft: Ich wünsche mir, ja ich wünsche uns allen, dass wir mit 80 Jahren (plus x) auch immer noch so liebevoll, offenherzig, energiegeladen und hingeeben sind wie sie. Ich glaube, mit diesem Wunsch stehe ich nicht alleine.

Ein Indiz dafür ist die wunderschöne Feier, die ihr, liebe Geschwister der CGA, wie auch Familienangehörige, Verwandte, Freunde und Bekannte zusammen mit Elisabeth gefeiert habt. Es war einfach umwerfend! Dafür - auch im Namen von Elisabeth - ein großes und herzliches Dankeschön an alle Beteiligten und alle Gäste!

Wir wünschen Dir, liebe Elisabeth noch viele fruchtbare Jahre, noch viele „Kinder“ im Glauben, Schätze im Himmel, Segen und Gesundheit!

Hartmut



# LATERNEN- LAUF



Am 20.11. trafen sich um 17 Uhr auf dem Parkplatz der CGA ca. 20 Kinder und 15 Erwachsene, um mit ihren kunstvoll gebastelten Laternen zu einem kleinen Umzug aufzubrechen. Die Laternenlauf-Klassiker singend liefen wir zum Café Sieder und wieder zurück zur CGA. Zum Abschluss gab es ein gemeinsames geselliges Abendessen mit allerlei Leckerem, das jeder beigesteuert hat. Wir hatten sehr viel Spaß und eine richtig gute gemeinsame Zeit und hoffen, dass wir dieses Ereignis im nächsten Jahr wieder so erfolgreich feiern dürfen!

**FAMILIE THALER**





Wir hatten eine tolle Zeit mit einem genialen Krippenspiel, super Plätzchen, leckerem Kaffee und lieben Menschen!

## Danke

- an euch Kinder für dieses tolle Krippenspiel! Das habt ihr super gemacht!
- an die Kinderstundenmitarbeiter für die Organisation und die Proben!  
Danke für euren wichtigen Dienst!
- an all die Eltern, Omas, Opas, Tanten, Onkels und Freunde für die vielen leckeren Plätzchen!

CARINA



## PACKAKTION LEBENSMITTELSPENDEN FÜR DIE GEMEINDE IN BULGARIEN AM 26.11.2016

Joachim und Romana initiierten eine Aktion rund um das Packen von Lebensmittelpaketen als Spende für eine Gemeinde in Bulgarien.

Bei einem Besuch dort im Sommer dieses Jahres entstand bei den beiden wohl die Idee hierfür.

Auch wir als CGA waren zur Mithilfe aufgefordert. Im Foyer der Gemeinde standen mehrmals Kartons zum Mitnehmen bereit, um sie dann mit lang haltbaren Nahrungsmitteln gefüllt, wiederzubringen.

Während Romanas Aufenthalt in der Kur, kam sie mit einer Teilnehmerin dort ins Gespräch. Über diese konnten Spenden in Form von Kartons und einen Teil der Lebensmittel organisiert werden.

Auch Joachim konnte bei der Planung des Transports nach Burgas auf die Hilfe eines „guten Kontakts“ zurückgreifen, er erlebte hierbei immer wieder kleine Wunder von oben.

Für Samstag, den 26. November 2016 ab 15:00 Uhr waren dann Freiwillige aus unserer Gemeinde gesucht um mitanzupacken. Die an Familie Reinert nach Eisingen gelieferten Lebensmittelspenden mussten dort in die Kartons verpackt und diese wiederum in weihnachtliches Papier eingehüllt werden. Zur Stärkung wurde uns zwischendurch Kaffee und Kuchen gereicht.

Um etwa 19:00 Uhr war die Arbeit abgeschlossen und wir können auf einen Nachmittag in angenehmer Runde zurückblicken.

**SALOME**





*Musikalische Einstimmung  
durch Sulas und Tom*



*Auf geht's  
zum  
Spiel :)*



*Nach dem Geländespiel lockte  
das Feuer mit Waffeln und  
scharren Mandeln*



Growing. Sharing. Mentoring.

# mittendrin

Die besondere **Auszeit** für Frauen  
vom 14. - 17. Juni 2017  
im Raitelberg Resort, Wüstenrot



Der besondere **Abend** für Frauen

im KUBINO/Ostfildern  
am 24. März 2017  
ab 18.30 Uhr

mit  
Beate Ling



Veranstalter: Gemeinde Gottes in Deutschland e.V., Arbeitsbereich Frauen

# SCHWEIGEN VOR GOTT

Das heißt:

- **Wegkommen vom Tun und ankommen im Sein.**
- **Sich ohne Worte nach Gott ausstrecken.**
- **Ganz offen sein für Ihn und sein Reden.**
- **Entspannt in Seiner Nähe ruhen.**

Um all das geht es uns beim Schweigen. Einmal im Monat möchten wir uns über das Winterhalbjahr treffen, um genau das zu tun. Und immer wieder kommt jemand dazu - zum Ausprobieren und bleibt dann dabei, weil's so gut tut.

Ps. 131,2: Ich ließ meine Seele ruhig werden und still.

Jesus bekommt Raum, wenn wir ruhig werden.

Deshalb auch die Einladung an jeden, der es ausprobieren möchte: Anfangs gibt es eine kurze Einführung und dann beginnen wir mit kurzen Schweigezeiten, so dass niemand überfordert wird. Nach ca. 1-1,5 Stunden tauschen wir uns aus, wie's jedem ging und schließen mit einem Gebet ab.

Die nächsten Treffen sind:

**Samstags um 18.30 Uhr, am 14.1.2017 sowie am 11.2. im CGA.**

Christine und Petra Ch.



JAN

**13.01.2017 | 19:30 UHR**

ALLIANZ-WORSHIPNIGHT IM „ALTEN-E-WERK“ IN GÖPPINGEN  
(VOM 8.-15.01. WELTWEITE ALLIANZ- U. GEBETSWOCHEN)

**20.01.2017 - 22.01.2017**

WOCHENENDE MIT FRANCOIS BOTES

**28.01.2017 | 19.00 UHR**

NEUJAHRSEMPFANG FÜR MITARBEITER

---

FEB

**13.02.2017 – 18.02.2017**

FASTEN- U. GEBETSWOCHEN MIT GEBETSABENDEN

**18.02.2017**

GEBETSABEND MIT JOHANNES JUSTUS

---

MÄR

**11.03.2017**

REGIONALER MITARBEITERTAG IM CGA

**28.03.2017 | 20.00 UHR**

GEMEINDEVERSAMMLUNG

---

APR

**13.04.2017 | 19.00 UHR**

ABENDMAHLESSEN

**14.04.2017**

GEMEINDE GOTTES JAHRESKONFERENZ FILDERSTADT (KARFREITAG)

---

MAI

**06.05.2017**

CGA-GROSSPUTZTAG

**25.05.2017**

FAMILIEN – PICKNICK

---

JUL

**01.07.2017**

GEMEINDETAG (GRILLPLATZ PARKPLATZ HÖRNLE)

**22.07.2017 – 23.07.2017**

FLECKENHOCK ALBERSHAUSEN

---

SEP

**09.09.2017 – 10.09.2017**

STADTFEST GÖPPINGEN

**23.09.2017**

CGA GEMEINDETAG

**29.09.2017 – 01.10.2017**

HOLY SPIRIT NIGHT, STUTTGART

---

OKT

**07.10.2017 | 9.00 UHR**

„GRÜNER DAUMEN“ GARTENAKTION

**30.10.2017 – 03.11.2017**

BUNDESTAGUNG IN SCHWÄBISCH GMÜND

2017

# Aktuelles

aus dem Leben des CGA



[www.c-g-a.de](http://www.c-g-a.de)



[www.facebook.de/gegocga](https://www.facebook.de/gegocga)



iTunes Podcast: CGA

## SEMINAR MIT FRANCOIS BOTES

Francois Botes hält diesen Monat ein Seminar im CGA. Termine hierfür sind:

19.01.2017 | 19:30 Uhr  
Abend für Impulskreis  
und Mitarbeiter

20.01.2017 | 19:30 Uhr  
Abendveranstaltung

21.01.2017 | 19:30 Uhr  
Abendveranstaltung

22.01.2017 | 10:00 Uhr  
Sonntagsgottesdienst mit  
Predigt von Francois Botes

## WORSHIPNIGHT + GEBETSWOCHEN

Am 13.01.2017 findet um 19:30 Uhr die Worship Night Göppingen im alten E-Werk statt.

In der folgenden Woche findet die Allianz-Gebetswoche statt.

## GEBETSABEND

Am 18. Januar findet ein Gebetsabend mit Johannes Justus im CGA statt.

Wer in Zukunft Nachrichten wie diese oder sonstige Beiträge ins Monatsblatt stellen möchte, soll sich bitte bei unserem Redaktionsteam ([redaktion@c-g-a.de](mailto:redaktion@c-g-a.de)) melden.

Redaktionsschluss für das nächste Monatsblatt ist am **15. Januar 2017**.

Erscheinungsdatum ist am **29. Januar 2017**.

## Christliches Gemeindezentrum Albershausen

Gemeinde Gottes KdöR

Sparwieser Str 47  
73095 Albershausen  
Telefon: 07161 3 15 61  
Telefax: 07161 38 84 11

Kreissparkasse Göppingen  
Gemeinde Gottes KdöR

IBAN: DE48 6105 0000 0002 0363 26  
BIC: GOPSDE6GXXX

### Jürgen und Sarah Justus

*Pastorenehepaar*

### Friedrich Fauser

*Ältester*

### Frank Fischer

*Ältester*

### Oliver Gößler

*Ältester*

### Ruth Kick

*Älteste und Sekretariat*